

# PLATZORDNUNG

Diese Platzordnung ist für **alle Mitglieder, Kursteilnehmer und Gäste**, die am Übungsbetrieb teilnehmen oder das Vereinsheim benutzen, verbindlich. Jeder sollte bemüht sein, Rücksicht auf andere Sportfreunde und andere Hunde zu nehmen, die er auch von den anderen erwarten kann.

Das Sportgelände, die Geräte, das Vereinsheim und das Außengelände stehen allen Vereinsmitgliedern und Kursteilnehmern zur Verfügung. Die Pflege der Anlage ist eine Gemeinschaftsaufgabe der Mitglieder. Die gemeinschaftliche Nutzung des Sportgeländes, der Geräte und des Vereinsheims verlangt von allen Benutzern gebührende Rücksicht.

Wir würden uns auch freuen noch weitere helfende Hände zu finden, die bereit sind ab und zu unser Vereinsheim sonntags zu bewirtschaften.

## **An alle Menschen mit Hund:**

### **..zunächst:**

- Der Hund wird VOR dem Aussteigen aus dem Auto angeleint – auf dem Parkplatz und um das Vereinsgelände ist Leinenpflicht!
- Bevor Ihr mit Eurem Hund zur Übungsstunde kommt, muss er zumindest sein Geschäft erledigt haben – besser ist es, wenn Ihr vorher einen kurzen Spaziergang gemacht habt.  
Auf den Hundeplatz machen heißt: Pipi = 0,50 Euro / das große Geschäft auf dem Platz verrichten = 1,00 Euro für die Jugendkasse. Diese steht im Vereinsheim in Form eines Sparschweins.
- Die umliegenden Wiesen bleiben sauber! Darauf legt der Verein großen Wert – deshalb bitte die Hinterlassenschaften Eures Hundes aufsammeln.

### **...wenn Ihr dann auf dem Platz seid:**

- Euer Hund muss gesund sein, wenn Ihr auf den Platz kommt. Bitte bringt daher zum Training den Impfpass Eures Vierbeiners mit, damit wir uns über den gültigen Impfschutz Eures Vierbeiners jederzeit informieren können.
- Läufige Hündinnen, dürfen nach Rücksprache mit dem jeweiligen Trainer, am Trainingsbetrieb teilnehmen.
- Wir beginnen pünktlich mit unserem Training! Daher seid auch Ihr pünktlich!
- Die Hunde lernen an der Leine auf ihren Menschen zu achten. Lasst bitte daher Eure Hunde nicht an der Leine zusammen spielen oder sich „begrüßen“.
- Wartezeiten während der Übungsstunde gibt es immer wieder. Das hat auch Vorteile! Euer Hund lernt das ruhige Warten und der Hundeführer lernt auch beim Zusehen bei den anderen Teilnehmern etwas.
- Während des Wartens ist es hilfreich, wenn man mit einem Ohr am Geschehen bleibt – auch wenn der Nebenmann etwas Schöneres erzählen möchte. Bitte diesen „Kaffeklatsch“ auf die Zeit NACH dem Übungsbetrieb verlegen, Eure Ausbilder danken es Euch.
- Fragen zu den Übungen beantworten Eure Ausbilder natürlich direkt – allgemeine Fragen werden jedoch erst nach dem Übungsbetrieb beantwortet um den Übungsbetrieb und Ablauf nicht zu stören.
- Hausaufgabe ist immer das, was in der Übungsstunde auf dem Platz geübt worden ist. Nehmt Euch jeden Tag dafür 5 Minuten Zeit.

### **...am Ende**

- Wir freuen uns, wenn Ihr nach der Übungsstunde noch eine Weile bleibt und Zeit für Geselligkeit ist. Unser Vereinsheim ist immer offen und es stehen immer warme sowie kalte Getränke für Euch kostengünstig bereit.
- Denkt daran, dass Euer Hund vielleicht noch einmal Pipi muss bevor er ins Auto oder die Vereinsbox gebracht wird, um sich von der Konzentration auf dem Platz zu lösen.

**Gibt es noch Fragen?  
Wir sind gerne für Euch da!**